

Erarbeitungsfragen zu den einzelnen HC-Kapiteln

Aufgaben der Fachkonferenz sind im Schulgesetz § 70 (3 und 4) festgelegt:

(3) Die Fachkonferenz berät über alle das Fach oder die Fachrichtung betreffenden Angelegenheiten einschließlich der Zusammenarbeit mit anderen Fächern. Sie trägt Verantwortung für die schulinterne Qualitätssicherung und -entwicklung der fachlichen Arbeit und berät über Ziele, Arbeitspläne, Evaluationsmaßnahmen und -ergebnisse und Rechenschaftslegung.

(4) Die Fachkonferenz entscheidet in ihrem Fach insbesondere über

1. Grundsätze zur fachmethodischen und fachdidaktischen Arbeit,
2. Grundsätze zur Leistungsbewertung,
3. Vorschläge an die Lehrerkonferenz zur Einführung von Lernmitteln.

Auf der Grundlage des Kernlehrplans verfasst die Fachkonferenz ein schulinternes Hauscurriculum. Die folgende Übersicht enthält Erarbeitungsfragen, die diesen Prozess unterstützen.

Fachgruppe

- Welche Bezüge gibt es zu curricular relevanten Aspekten des Schulprogramms?
- Wie kann das Fach zur Erreichung der Erziehungsziele der Schule beitragen?
- Welche fachspezifischen Ziele und welche Schwerpunkte hat die Fachgruppe?
- In welchem Umfeld liegt die Schule?
- Über welche Ressourcen verfügt die Fachgruppe (Anzahl der Lehrkräfte, Anzahl der Schülerinnen und Schüler, Wochenstunden, räumliche und fachliche Ausstattung)?

Unterrichtsvorhaben

- Welche obligatorischen Unterrichtsvorhaben werden den einzelnen Jahrgangsstufen zugeordnet?
- Welche Kompetenzen sollen erworben werden (KLP-Vorgabe)?
- In welchen Anwendungs- und Handlungssituationen, Inhaltsfeldern sind diese Kompetenzen relevant?
- Welche inhaltlichen Schwerpunkte sind verbindlich?
- Wie groß ist der Zeitbedarf?

Grundsätze der fachmethodischen und fachdidaktischen Arbeit

- Welche fächerübergreifende (geeignete Problemstellungen, Schülernähe, Individuelle Lernwege, Einhaltung des Ordnungsrahmens...)
- und welche fachspezifischen Aspekte (Anbindung der Kompetenzen an Fachinhalte, Anknüpfung an Interessen und Erfahrungen, Einbeziehung externer Fachleute...) sollen in der fachdidaktischen und fachmethodischen Arbeit beachtet werden?

Grundsätze der Leistungsbewertung und Leistungsrückmeldung

- Welche verbindlichen Absprachen und Instrumente gibt es?
- Nach welchen verbindlichen Kriterien werden schriftliche und mündliche Leistungen bewertet?
- Welche Kompetenzen sind zur Bearbeitung der Aufgaben erforderlich?
- Werden alle Kompetenzen ausgewogen berücksichtigt?
- Welche Aufgabentypen kommen vor? Sind es Aufgaben
 - zum Üben und Wiederholen?
 - zum Anwenden?
 - zum (Selbst)überprüfen?
 - zur Diagnose?
 - zur Leistungsbewertung?
- Wann und wie erfolgt eine Leistungsrückmeldung und Beratung?

Lehr- und Lernmittel

- In welchen Jahrgangsstufen werden Lernmittel ausgegeben?
- Wie werden die Schülerinnen und Schüler zu einer sorgfältigen Behandlung angehalten?

Entscheidungen zu fach- und unterrichtsübergreifenden Fragen

- Welche überfachlichen Absprachen gibt es?
- Bei welchen Unterrichtsvorhaben ist eine Zusammenarbeit mit anderen Fächern notwendig bzw. möglich?
- Wie könnte eine fächerübergreifende Partitur aussehen?
- Welche außerschulischen Partner und welche außerschulischen Lernorte können in den Unterricht miteinbezogen werden?
- Gibt es Verknüpfungen mit dem Ganztagsangebot?

Qualitätssicherung und Evaluation

- Wer hat welche Aufgaben innerhalb der Fachkonferenz?
- Gibt es einen Plan zur regelmäßigen fachlichen Qualitätskontrolle?
- Wie wird sichergestellt, dass Grundsätze der fachdidaktischen und fachmethodischen Arbeit in die tägliche Unterrichtspraxis einfließen?
- In welchen Zeitabständen und wie wird das schulinterne Hauscurriculum überprüft und gegebenenfalls korrigiert?